

2025



14

Gesundheit

Neuchâtel 2024

Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP)

Systematisches Verzeichnis – Version 2025

Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP)

Systematisches Verzeichnis – Version 2025

Redaktion Sektion Gesundheit der Bevölkerung,
Bereich Medizinische Klassifikationen
Herausgeber Bundesamt für Statistik (BFS)

Neuchâtel 2024

Herausgeber: Bundesamt für Statistik (BFS)

Auskunft: Kodierungssekretariat, codeinfo@bfs.admin.ch

Redaktion: Sektion Gesundheit der Bevölkerung, Bereich Medizinische Klassifikationen, BFS

Inhalt: Sektion Gesundheit der Bevölkerung, Bereich Medizinische Klassifikationen, BFS; und für die Grundlage: CMS Centers for Medicare and Medicaid Services

Reihe: Statistik der Schweiz

Themenbereich: 14 Gesundheit

Originaltext: Deutsch

Layout: Publishing und Diffusion PUB, BFS
Dieses Dokument wurde automatisch aus einer Datenbank heraus erzeugt. Es entspricht daher nicht dem üblichen typografischen Standard der BFS-Publikationen.

Online: www.statistik.ch

Print: www.statistik.ch
Bundesamt für Statistik, CH-2010 Neuchâtel,
order@bfs.admin.ch, Tel. +41 58 463 60 60
Druck in der Schweiz

Copyright: BFS, Neuchâtel 2024
Wiedergabe unter Angabe der Quelle
für nichtkommerzielle Nutzung gestattet

BFS-Nummer: 659-2500

ISBN: 978-3-303-14376-6

In den betroffenen Titeln der 3-stelligen Kategorie 45.3- wurde der Ausdruck «im Dünndarm, ausser Duodenum» durch «im Jejunum und Ileum» ersetzt. Das Exklusivum «Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe im Jejunum und Ileum, endoskopisch (45.35.-)» wurde unter 45.33 und 45.34 aufgenommen. Diese Codes befinden sich zwar in der gleichen 3-stelligen Kategorie, die unterschiedliche Reihenfolge zwischen «Duodenum» und «Jejunum und Ileum» in Bezug zu den «endoskopischen» und «sonstigen» Prozeduren führt ab und zu zur Verwirrung. Die Exklusiva sollen das Auffinden des adäquaten Codes vereinfachen.

Verschluss eines intestinalen Stomas

Dank eines Antrags wurde die Klammerbemerkung «(End-zu-End, Seit-zu-End oder Seit-zu-Seit)» dem Satz «Er (**der Stoma-Verschluss**) beinhaltet ebenfalls die erforderliche Neuanastomose» im Beachte unter der 3-stelligen Kategorie 46.5- «Verschluss eines intestinalen Stomas» beigefügt.

Naht einer Verletzung und Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum

Der Wortlaut «im Dünndarm, ausser Duodenum» wurden ebenfalls bei den Titeln des Codes 46.73 «Naht einer Verletzung am Jejunum und Ileum» und der Subkategorie 46.74.- «Verschluss einer Fistel am Jejunum und Ileum» durch «im Jejunum und Ileum» ersetzt.

Destruktion an den Gallengängen

Zum besseren Auffinden der Codes wurde das «Exklusivum» «Destruktion an den Gallengängen (51.99.11)» unter 51.6- «Lokale Exzision oder Destruktion von Läsion oder Gewebe aus Gallenwegen und Sphincter Oddii» aufgenommen und das Exklusivum «Endoskopische Exzision oder Destruktion einer Läsion von Gallenwegen und Sphincter Oddii (51.64.-)» unter 51.99.11 «Destruktion an den Gallengängen».

Naht an Bauchwand und Peritoneum

Zwei Anträge führten zur Überarbeitung der 3-stelligen Kategorie 54.6- «Naht an Bauchwand und Peritoneum».

Der Code 54.61 «Wiederverschluss einer postoperativen abdominalen Wunddehiszenz» wurde gestrichen.

Der Code 54.62.- «Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde» wurde aufgegliedert. Die Codes der Subkategorie 54.62.- differenzieren sich in «im Operationssaal» und «sonstiger Behandlungsort». Die ergänzende Beschreibung «Tertiärer subkutaner Wundverschluss» unter 54.62.- wurde gestrichen. Der Code 54.66 «Naht einer Verletzung an der Bauchwand» wurde gestrichen. Die ergänzende Beschreibung «Primärer Verschluss (Naht) einer Verletzung an der Bauchwand» wurde unter dem neuen Code 54.6A integriert.

Drei neue Codes 54.6A «Primärer Verschluss einer Abdominalwunde», 54.6B «Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Peritoneum, Muskulatur sowie Faszie» und 54.6C «Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Muskulatur sowie Faszie» gebildet. Die «Exklusiva – Kode weglassen» des gestrichenen Codes 54.66 wurden unter 54.6A übernommen.

Bei beiden Codes 54.6B und 54.6C wurde das «Exklusivum – Kode weglassen» «Wenn nur Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.53.1E)» aufgenommen. Erklärende «Beachte» befinden sich unter beiden Codes. Zudem wurde das Inklusivum «Wiederverschluss bei postoperativer Eviszeration der Bauchwand [Platzbauchoperation]» unter 54.6B und das Inklusivum «Wiederverschluss einer postoperativen abdominalen Wunddehiszenz bei geschlossenem Peritoneum» unter 54.6C aufgenommen.

Externe Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion]

Infolge eines Antrags wurde der Code 54.99.52 «Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung» gebildet. Die Dauer der Anwendung dieser Vorrichtung kann mit den Codes der neugebildeten Subkategorie 93.5A.- erfasst werden. Die endständigen Codes dieser Subkategorie sind differenziert in «bis zu 6 Behandlungstage» und «7 und mehr Behandlungstage». Die operative Anlage oder der operative Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3) ist mit dem 54.99.52 ebenfalls zu kodieren. Unter der 3-stelligen Kategorie 54.6- «Naht an Bauchwand und Peritoneum» und dem Code 54.72 «Sonstige Rekonstruktion an der Bauchwand» wurde ein Exklusivum auf 54.99.52 eingetragen. Unter den Codes 83.89.14 «Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken» und 83.89.94 «Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken» wurden «Kodiere ebenso» 54.99.52 aufgenommen.

Sonstige Rekonstruktion an der Bauchwand

Unter dem Code 54.72 «Sonstige Rekonstruktion an der Bauchwand» wurde das Exklusivum «Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken (83.65.14)» gestrichen. Die Naht an Bauchwand und Peritoneum wird mit der 3-stelligen Kategorie 54.6- erfasst. Klassifikatorisch vor der 54.7-. Unter dem Code 83.65.14 «Sonstige Naht an Muskel oder Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken» besteht eine ergänzende Beschreibung «Plastische Rekonstruktion bei Rektusdiastase» und ein «Exklusivum – Kode weglassen» «Naht an Bauchwand und Peritoneum (54.6-)».

Kap. 10 Operationen an den Harnorganen (55–59)

Perkutane Aspiration an der Niere

Gemäss Punkt 3.2 des Rundschreibens 2024 Nr. 2 wurden die Zusatzinformationen (eine neue ergänzende Beschreibung und zwei neue Exklusiva) unter dem Code 55.92 «Perkutane Aspiration an der Niere (Nierenbecken)» aufgenommen.

Lösung von Adhäsionen an Ovar und Tuba uterina (65.8-)

Sonstige Lösung von perirenal oder periureteralen Adhäsionen (59.02)

Sonstige Lösung von perivesikalen Adhäsionen (59.11)

54.51 Lösung von peritonealen Adhäsionen, laparoskopisch

54.52 Lösung von peritonealen Adhäsionen, offen chirurgisch

54.59 Lösung von peritonealen Adhäsionen, sonstige

54.6 Naht an Bauchwand und Peritoneum

EXKL. Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses (54.99.50)

Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Bauchdeckentraktion, mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)

54.62 Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde

54.62.0 Detail der Subkategorie 54.62

54.62.11 Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde im Operationssaal

54.62.19 Verzögerter Verschluss einer granulierenden Abdominalwunde, sonstiger Behandlungsort

54.65 Definitiver Verschluss eines temporären Bauchwandverschlusses

54.67 Naht an Mesenterium, Omentum majus oder minus (nach Verletzung)

EXKL. Kode weglassen - Verschluss einer Operationswunde

54.68 Naht an Peritoneum, sonstige

54.69 Naht an Bauchwand, sonstige

54.6A Primärer Verschluss einer Abdominalwunde

Primärer Verschluss (Naht) einer Verletzung an der Bauchwand

EXKL. Kode weglassen - Verschluss einer Operationswunde

Kode weglassen - Wenn nur Primärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Primärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.52.1E)

54.6B Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Peritoneum, Muskulatur sowie Faszie

INKL. Wiederverschluss bei postoperativer Eviszeration der Bauchwand [Platzbauchoperation]

EXKL. Kode weglassen - Wenn nur Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.53.1E)

Beachte: Der sekundäre Verschluss einer Abdominalwunde unter 54.6B bezieht sich auf den Verschluss von Peritoneum, Muskulatur sowie Faszie mit oder ohne Verschluss von Subkutangewebe und Haut.

54.6C Sekundärer Verschluss einer Abdominalwunde von Muskulatur sowie Faszie

INKL. Wiederverschluss einer postoperativen abdominalen Wunddehiszenz bei geschlossenem Peritoneum

EXKL. Kode weglassen - Wenn nur Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe der Bauchwand - Sekundärnaht an Haut und Subkutangewebe anderer Lokalisationen (86.53.1E)

Beachte: Der sekundäre Verschluss einer Abdominalwunde unter 54.6C bezieht sich auf den Verschluss von Muskulatur sowie Faszie mit oder ohne Verschluss von Subkutangewebe und Haut. Das Peritoneum ist intakt.

54.7 Sonstige plastische Rekonstruktion an Bauchwand und Peritoneum

54.71 Versorgung einer Gastroschisis

54.71.0 Detail der Subkategorie 54.71

54.71.00 Versorgung einer Gastroschisis, n.n.bez.

54.71.10 Versorgung einer Gastroschisis, mit Transplantat oder Prothese

54.71.99 Versorgung einer Gastroschisis, sonstige

54.72 Sonstige Rekonstruktion an der Bauchwand

EXKL. *Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Bauchdeckentraktion, mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)*

54.73 Sonstige Rekonstruktion am Peritoneum

Naht des Ligamentum gastrocolicum

54.74 Sonstige Rekonstruktion am Omentum

Epiplorrhaphie

Omentopexie

Omentum-Transplantat

Reposition einer Omentumtorsion

EXKL. *Kardio-Omentopexie (36.39-)*

54.75 Sonstige Rekonstruktion am Mesenterium

Mesenterium-Plikatur

Mesenteropexie

54.9 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region

EXKL. *Entfernen einer extratubaren ektopischen Schwangerschaft (74.3)*

Entfernen eines intraperitonealen Embryos (74.3)

54.91 Perkutane abdominale Drainage (Punktion)

Therapeutische Aszitespunktion

Therapeutische Parazentese

EXKL. *Diagnostische Aszitespunktion (54.26)*

Erstellen einer kutaneoperitonealen Fistel (54.93)

Peritoneallavage (54.25)

54.92 Entfernen eines Fremdkörpers aus der Peritonealhöhle

54.93 Formung einer kutaneoperitonealen Fistel

Einsetzen eines permanenten Katheters zur Peritonealdialyse *

54.94 Formung eines peritoneovaskulären Shunts

Peritoneovenöser Shunt

54.95 Inzision des Peritoneums

Exploration eines ventrikuloperitonealen Shunts an der peritonealen Lokalisation

Revision des distalen Katheters eines ventrikulären Shunts

- Revision eines ventrikuloperitonealen Shunts an der peritonealen Lokalisation
EXKL. *Inzision des Peritoneums inzident bei Laparotomie (54.11-54.19)*
- 54.96 Injektion von Luft in die Peritonealhöhle**
 Pneumoperitoneum
EXKL. *Pneumoperitoneum zum Lungenkollaps (33.33)*
Pneumoperitoneum zur Radiographie (88.12-88.13, 88.15)
- 54.97 Injektion eines Lokaltherapeutikums in die Peritonealhöhle**
EXKL. *Peritonealdialyse (54.98.-)*
- 54.98 Peritonealdialyse**
EXKL. *Einsetzen eines permanenten Katheters zur Peritonealdialyse (54.93)*
Peritoneallavage (diagnostisch) (54.25)
 Beachte: Es ist jede durchgeführte Peritonealdialyse zu kodieren. Bei der kontinuierlichen Behandlung beginnt ein Behandlungszyklus mit der Aufnahme der Patientin / des Patienten und endet mit Entlassung der Patientin / des Patienten oder der Unterbrechung des Verfahrens für mehr als 24 Stunden. Bei Filter-, Beutel-, oder Systemwechsel ist keine neue Verschlüsselung der Prozedur erforderlich.
- 54.98.0 Detail der Subkategorie 54.98**
- 54.98.00 Peritonealdialyse, n.n.bez.**
- 54.98.09 Peritonealdialyse, sonstige**
- 54.98.11 Peritonealdialyse, intermittierend, maschinell unterstützt [IPD]**
- 54.98.2 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], nach Dauer**
- 54.98.21 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], bis 24 Stunden**
- 54.98.22 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden**
- 54.98.23 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden**
- 54.98.24 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden**
- 54.98.25 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden**
- 54.98.26 Peritonealdialyse, kontinuierlich, nicht maschinell unterstützt [CAPD], von mehr als 432 Stunden**
- 54.98.3 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, nach Dauer**
- 54.98.31 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, bis 24 Stunden**
- 54.98.32 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 24 Stunden bis 72 Stunden**
- 54.98.33 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 72 Stunden bis 144 Stunden**
- 54.98.34 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 144 Stunden bis 264 Stunden**
- 54.98.35 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 264 Stunden bis 432 Stunden**
- 54.98.36 Peritonealdialyse, kontinuierlich, maschinell unterstützt [APD], mit Zusatzgeräten, von mehr als 432 Stunden**
- 54.99 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region**
EXKL. *Entfernen einer Peritonealdrainagevorrichtung (97.82)*
Entfernen einer Retroperitonealdrainagevorrichtung (97.81)
- 54.99.0 Detail der Subkategorie 54.99**
- 54.99.00 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region, n.n.bez.**
- 54.99.09 Sonstige Operationen in der Abdominal-Region, sonstige**
- 54.99.30 Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung**
- 54.99.31 Debulking über Laparotomie**
- 54.99.40 Revision einer kutaneoperitonealen Fistel (Katheterverweilsystem)**
- 54.99.41 Entfernung oder Verschluss einer kutaneoperitonealen Fistel (Katheterverweilsystem)**
- 54.99.50 Anlegen eines temporären Bauchwandverschlusses**
 Kod. eb.: Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)
- 54.99.51 Eröffnen und Wiederanlegen eines temporären Bauchwandverschlusses**
 Kod. eb.: Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)
- 54.99.52 Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Kräfteinstellung**
 Kod. eb.: Dauer der Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Kräfteinstellung, nach Anzahl Behandlungstage (93.5A.1-)
 Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen (86.88.I3)
- 54.99.60 Lumbotomie**
- 54.99.61 Relumbotomie**
- 54.99.72 Einsatz eines Implantats zur Gewebeverstärkung bei Enterostoma**
- 54.99.8 Eingriffe an und mit einer Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage**
- 54.99.80 Einsetzen von Kathetern sowie automatischer, programmierbarer und wiederaufladbarer Pumpe zur kontinuierlichen Aszitesdrainage**
INKL. Ableitung in Harnblase

83.87.15	Muskelplastik, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]	83.88.31	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Schulter und Axilla [L]
83.87.16	Muskelplastik, Untere Extremität [L]	83.88.32	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.87.19	Muskelplastik, Andere Lokalisation	83.88.33	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Unterarm [L]
83.87.90	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Kopf und Hals [L]	83.88.34	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Brustwand, Bauch und Rücken
83.87.91	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Schulter und Axilla [L]	83.88.35	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.87.92	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Oberarm und Ellenbogen [L]	83.88.36	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Untere Extremität [L]
83.87.93	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Unterarm [L]	83.88.39	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Andere Lokalisation
83.87.94	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Brustwand, Bauch und Rücken	83.88.40	Tenodese, Kopf und Hals [L]
83.87.95	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]	83.88.41	Tenodese, Schulter und Axilla [L]
83.87.96	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Untere Extremität [L]	83.88.42	Tenodese, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.87.97	Sonstige plastische Operationen am Muskel, Andere Lokalisation	83.88.43	Tenodese, Unterarm [L]
83.87.99	Sonstige plastische Operationen am Muskel, sonstige [L]	83.88.44	Tenodese, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88	Sonstige plastische Operationen an der Sehne	83.88.45	Tenodese, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
	Fixierung einer Sehne	83.88.46	Tenodese, Untere Extremität [L]
	Myotenoplastik	83.88.49	Tenodese, Andere Lokalisation
	Operation nach Watson-Jones *	83.88.90	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Kopf und Hals [L]
	Tenodese	83.88.91	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Schulter und Axilla [L]
	Tenoplastik	83.88.92	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]
	Tenosuspension nach Jones *	83.88.93	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Unterarm [L]
83.88.0	Detail der Subkategorie 83.88	83.88.94	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88.00	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, n.n.bez. [L]	83.88.95	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.88.10	Augmentation einer Sehne, Kopf und Hals [L]	83.88.96	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Untere Extremität [L]
83.88.11	Augmentation einer Sehne, Schulter und Axilla [L]	83.88.97	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, Andere Lokalisation
83.88.12	Augmentation einer Sehne, Oberarm und Ellenbogen [L]	83.88.99	Sonstige plastische Operationen an der Sehne, sonstige [L]
83.88.13	Augmentation einer Sehne, Unterarm [L]	83.89	Sonstige plastische Operationen an der Faszie
83.88.14	Augmentation einer Sehne, Brustwand, Bauch und Rücken		Faszioplastik
83.88.15	Augmentation einer Sehne, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]		Plikatur einer Faszie
83.88.16	Augmentation einer Sehne, Untere Extremität [L]		Verlängerung der Faszie
83.88.19	Augmentation einer Sehne, Andere Lokalisation	83.89.0	Detail der Subkategorie 83.89
83.88.20	Sehnenersatzplastik, Kopf und Hals [L]	83.89.00	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, n.n.bez. [L]
83.88.21	Sehnenersatzplastik, Schulter und Axilla [L]	83.89.10	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Kopf und Hals [L]
83.88.22	Sehnenersatzplastik, Oberarm und Ellenbogen [L]	83.89.11	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Schulter und Axilla [L]
83.88.23	Sehnenersatzplastik, Unterarm [L]	83.89.12	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.88.24	Sehnenersatzplastik, Brustwand, Bauch und Rücken	83.89.13	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Unterarm [L]
83.88.25	Sehnenersatzplastik, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]	83.89.14	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken
83.88.26	Sehnenersatzplastik, Untere Extremität [L]		
83.88.29	Sehnenersatzplastik, Andere Lokalisation		
83.88.30	Schaffung eines Sehnentransplantatlagers, Kopf und Hals [L]		

	Kod. eb.: Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)		Beachte: Die Revision einer Muskel- und Faszienlappenplastik beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Lappenplastik. Wird z. B. eine neue Lappenplastik durchgeführt, ist der entsprechende Code der Lappenplastik und zusätzlich der Code 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.
83.89.15	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]		
83.89.16	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Untere Extremität [L]		
83.89.19	Verlängerung, Verkürzung und Doppelung einer Faszie, Andere Lokalisation	83.8A.10	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Kopf und Hals [L]
83.89.20	Deckung eines Defekts an einer Faszie, Kopf und Hals [L]	83.8A.11	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Schulter und Axilla [L]
83.89.21	Deckung eines Defekts an einer Faszie, Schulter und Axilla [L]	83.8A.12	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Oberarm und Ellenbogen [L]
83.89.22	Deckung eines Defekts an einer Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]	83.8A.13	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Unterarm [L]
83.89.23	Deckung eines Defekts an einer Faszie, Unterarm [L]	83.8A.14	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Brustwand, Bauch und Rücken
83.89.24	Deckung eines Defekts an einer Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken	83.8A.15	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.89.25	Deckung eines Defekts an einer Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]	83.8A.16	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, Untere Extremität [L]
83.89.26	Deckung eines Defekts an einer Faszie, untere Extremität [L]	83.8A.19	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen, andere Lokalisation
83.89.29	Deckung eines Defekts an einer Faszie, andere Lokalisation	83.8A.2	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen
83.89.90	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Kopf und Hals [L]	Beachte: Die Revision einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen beinhaltet nur kleine Korrekturen und nicht z. B. eine neue Lappenplastik. Wird z. B. eine neue Lappenplastik durchgeführt, ist der entsprechende Code der Lappenplastik und zusätzlich der Code 00.99.11 «Reoperation in einem bereits offen chirurgisch, thorakoskopisch, laparoskopisch und arthroskopisch voroperierten Gebiet» zu kodieren.	
83.89.91	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Schulter und Axilla [L]		
83.89.92	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Oberarm und Ellenbogen [L]	83.8A.20	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Kopf und Hals [L]
83.89.93	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Unterarm [L]	83.8A.21	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Schulter und Axilla [L]
83.89.94	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Brustwand, Bauch und Rücken	83.8A.22	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Oberarm und Ellenbogen [L]
	Kod. eb.: Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)	83.8A.23	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Unterarm [L]
83.89.95	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]	83.8A.24	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Brustwand, Bauch und Rücken
83.89.96	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Untere Extremität [L]	83.8A.25	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Leisten- und Genitalregion und Gesäss [L]
83.89.97	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, Andere Lokalisation	83.8A.26	Revision von einer Plastik mit osteomyokutanem oder osteofasziokutanem Lappen, Untere Extremität [L]
83.89.99	Sonstige plastische Operationen an der Faszie, sonstige [L]		
83.8A	Revision von Knochen-, Muskel- und Faszienlappenplastik		
83.8A.0	Detail der Subkategorie 83.8A		
83.8A.00	Revision von Knochen-, Muskel- und Faszienlappenplastik, n.n.bez.		
83.8A.09	Revision von Knochen-, Muskel- und Faszienlappenplastik, sonstige		
83.8A.1	Revision von einer Plastik mit lokalem Muskel- oder Faszienlappen		

86.88.D6	Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, an der Hand [L]		
86.88.DD	Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, am Fuss [L]		
86.88.DE	Temporäre Weichteildeckung durch alloplastisches Material, grossflächig, an anderer Lokalisation		
86.88.E	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig		
86.88.E1	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, am Kopf	86.88.I1	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Knochen und Gelenken der Extremitäten [L]
86.88.E6	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, an der Hand [L]	86.88.I2	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Thorax, Mediastinum und Sternum
86.88.ED	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, am Fuss [L]	86.88.I3	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, am offenen Abdomen
86.88.EE	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, kleinflächig, an anderer Lokalisation	86.88.I4	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, endorektal
86.88.F	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig	86.88.I5	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, an Haut und Subkutangewebe
86.88.F1	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, am Kopf	86.88.I6	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, an anderer Lokalisation
86.88.F6	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, an der Hand [L]	86.88.I7	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Rücken (zervikal bis sakral)
86.88.FD	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, am Fuss [L]	86.88.I8	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie, tiefreichend, an Becken, Vulva, Perineum
86.88.FE	Temporäre Weichteildeckung mittels allogener Haut, grossflächig, an anderer Lokalisation	86.88.J	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung ohne Regional- oder Allgemeinanästhesie Kod. eb.: Dauer der Behandlung (93.57.-)
86.88.G	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig	86.88.J1	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Knochen und Gelenken der Extremitäten [L]
86.88.G1	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, am Kopf	86.88.J2	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Thorax und Sternum
86.88.G6	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, an der Hand [L]	86.88.J3	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Haut und Subkutangewebe
86.88.GD	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, am Fuss [L]	86.88.J4	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an anderer Lokalisation
86.88.GE	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, kleinflächig, an anderer Lokalisation	86.88.J5	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Rücken (zervikal bis sakral)
86.88.H	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig	86.88.J6	Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung, an Becken, Vulva und Perineum
86.88.H1	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, am Kopf	86.89	Sonstige plastische Rekonstruktion an Haut und Subkutangewebe EXKL. Augmentationsgenioplastik (76.68) Reduktionsgenioplastik (76.67)
86.88.H6	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, an der Hand [L]	86.8A	Weichteildeckung und Hautersatz mittels Zelltherapie
86.88.HD	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, am Fuss [L]		
86.88.HE	Temporäre Weichteildeckung mittels xenogener Haut, grossflächig, an anderer Lokalisation		
86.88.I	Operative Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung in Regional- oder Allgemeinanästhesie Kod. eb.: Dauer der Behandlung (93.57.-) EXKL. Kode weglassen - Applikation eines prophylaktischen (Vakuum-)Verbandsystems bei intakter Wundfläche oder im Rahmen des primären Wundverschlusses		

Beachte:

Die Angabe dieses Codes ist an die Durchführung unter Operationsbedingungen mit Anästhesie gebunden. Bei alleiniger Entfernung eines Systems zur Vakuumtherapie im Bereich von Haut und Subkutangewebe ohne Anästhesie oder eines Verbandswechsels ist dieser Kode nicht zu verwenden. Wird eine Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumversiegelung ohne Anästhesie oder nur mit Oberflächenanästhesie durchgeführt ist ein Kode aus der Elementengruppe 86.88.J zu verwenden.

- Mindestmerkmal Punkt 2, Therapie: Betreuung, Versorgung, Nachverfolgung des MRE-Trägerstatus oder der MRE-Infektion durch Hygiene-Fachpersonal bei einer MRE-Besiedlung, durch Infektiologinnen / Infektiologen mit den erforderlichen Sachkenntnissen mit Unterstützung des Hygiene-Fachpersonals bei einer MRE-Infektion. Das spitalspezifische Konzept der Behandlung von MRE-Patientinnen / MRE-Patienten muss umgesetzt werden unter Einbeziehung der Fachkräfte der Spitalhygiene und Infektiologie.
- Zur Therapie gehören:
- a) Durchführung von strikter Isolierung (Einzel- oder Kohortenisolierung) mit eigenem Sanitärbereich oder Bettstuhl bei entsprechender hygienischer Indikation (Vermeidung von Kreuzinfektionen). Die Massnahmen entsprechen den geltenden Spitalhygiene-Standardmassnahmen.
- b) Es entsteht täglich ein Aufwand während der Behandlungstage mit strikter Isolierung. Dieser Aufwand bezieht sich auch auf die präventive Isolierung/Behandlung von Hochrisikopatienten. Zu diesem Aufwand gehören zusätzlich zur Isolierung Schutzmassnahmen, Reinigungsmassnahmen, Entsorgungsmassnahmen sowie je nach Indikation diverse antiseptische Behandlungen, Verabreichung erregerspezifischer Medikation, weitere diagnostische Massnahmen und Patienten- und Angehörigenschulung. Alle Massnahmen sind in den Schlüsselkomponenten des Dokuments «Strukturelle Mindestanforderungen für die Prävention und Bekämpfung von healthcare-assoziierten Infektionen (HAI) bei hospitalisierten Patientinnen und Patienten für Schweizer Akutspitäler» definiert: insbesondere: «Schlüsselkomponente 1: Richtlinien und Weisungen», «Schlüsselkomponente 2: Material und Ausrüstung», «Schlüsselkomponente 3: Organisation der Spitalhygiene und Personalausstattung» und «Schlüsselkomponente 4: Aufgabenorientierte Schulung».
- 93.59.50 **Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, bis 6 Behandlungstage**
- 93.59.51 **Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, mindestens 7 bis 13 Behandlungstage**
- 93.59.52 **Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, mindestens 14 bis 20 Behandlungstage**
- 93.59.53 **Komplexbehandlung bei Besiedlung oder Infektion mit multiresistenten Erregern, 21 und mehr Behandlungstage**
- 93.59.7 **Multimodale dermatologische Komplexbehandlung: Ganzkörper-Dermatotherapie**
- 93.59.70 **Ganzkörper-Dermatotherapie (mind. 2-mal tägl.)**
- 93.59.71 **Ganzkörper-Dermatotherapie (mind. 2-mal tägl.), Balneotherapie oder Lichttherapie**
- 93.59.72 **Ganzkörper-Dermatotherapie (mind. 2-mal tägl.), Balneotherapie oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) oder psychosomatische Massnahmen**
- 93.59.73 **Ganzkörper-Dermatotherapie (mind. 2-mal tägl.), Balneotherapie oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) oder psychosomatische Massnahmen, spezifische parenterale Infusionstherapie**
- 93.59.74 **Ganzkörper-Dermatotherapie (mind. 2-mal tägl.), Balneotherapie oder Lichttherapie, allergologische, diätetische (Karenzdiäten) oder psychosomatische Massnahmen, spezifische parenterale Infusionstherapie, Patientenschulung (ggf. Eltern-Kind)**
- 93.5A **Dauer der Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung**
- Kod. eb.: Operative Anlage einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung (54.99.52)
- 93.5A.1 **Dauer der Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, nach Anzahl Behandlungstage**
- 93.5A.11 **Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, bis zu 6 Behandlungstage**
- 93.5A.12 **Anwendung einer externen Vorrichtung zur Faszientraktion am Abdomen [Bauchdeckentraktion], mit definierbarer Krafteinstellung, 7 und mehr Behandlungstage**
- 93.5B **Konservative Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas**
- EXKL. *Behandlung einer Fistel oder eines Stomas durch Pflegefachpersonal ohne Nachdiplom zur Stomapflege - Leistungsgruppe 4 Wundmanagement - Stomamanagement - Pflege-Komplexbehandlung (99.C-)*
- Beachte: Mindestmerkmale:
Die Versorgung einer enterokutanen Fistel oder eines Stomas sowie die Beratung zum Umgang mit einem Stoma unter 93.5B.- wird von einer Stomaberaterin / einem Stomaberater ausgeführt.
Die Behandlung einer Fistel oder eines Stomas durch Pflegefachpersonal (ohne Nachdiplom zur Stomapflege) zählt nicht zu den Behandlungen unter 93.5B.-.
Wird nur eine Beratung ohne Versorgung der enterokutanen Fistel oder des Stomas durchgeführt ist kein Kode der Subkategorie 93.5B.- zu erfassen, sondern der Kode 00.95.34 «Patienten- und Angehörigenschulung zum Umgang mit einem Stoma, je Tag mit Beratung».
- 93.5B.1 **Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, nach Anzahl der Behandlungen**
- 93.5B.11 **Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, bis 5 Behandlungen**
- 93.5B.12 **Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 6 bis 10 Behandlungen**
- 93.5B.13 **Versorgung einer enterokutanen Fistel [äussere Darmfistel] oder eines Stomas, 11 bis 15 Behandlungen**

Im Rahmen der Erhebung Spitalstationäre Gesundheitsversorgung (SpiGes) werden sämtliche stationären Spitalaufenthalte erfasst.

Die Erhebung, die in allen Krankenhäusern und Kliniken durchgeführt wird, umfasst neben administrativen Daten und soziodemografischen Merkmalen der Patientinnen und Patienten auch die Diagnosen und Behandlungen. Um diese Informationen zu erfassen, werden zwei medizinische Klassifikationen verwendet. Es handelt sich dabei um die ICD-10-GM für die Diagnosen und die Schweizerische Operationsklassifikation (CHOP) für die Behandlungen.

Die Kodierung der Diagnosen und Behandlungen unterliegt präzisen Richtlinien. Der Bereich Medizinische Klassifikationen des BFS redigiert, überprüft und passt diese Richtlinien allenfalls an, pflegt die oben genannten Klassifikationen und unterstützt alle, die sich mit der Kodierung befassen.

Die Versionen 2025 der systematischen und alphabetischen Verzeichnisse der CHOP treten am 1. Januar 2025 in der Schweiz in Kraft. Diese Verzeichnisse erscheinen auf Deutsch, Französisch und Italienisch sowie in verschiedenen Formaten (PDF, CSV, Print). Die deutschsprachige Version des systematischen Verzeichnisses ist die Referenzversion.

Online

www.statistik.ch

Print

www.statistik.ch
Bundesamt für Statistik
CH-2010 Neuchâtel
order@bfs.admin.ch
Tel. +41 58 463 60 60

BFS-Nummer

659-2500

ISBN

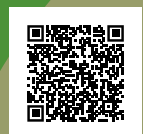
978-3-303-14376-6

Die Informationen in dieser Publikation tragen zur Messung des Ziels **Nr. 3 «Gute Gesundheit und Wohlergehen»** der nachhaltigen Entwicklung (SDG) der Agenda 2030 der Vereinten Nationen bei. In der Schweiz dient das Indikatorensystem MONET 2030 zur Verfolgung der Umsetzung dieser Ziele.



Indikatorensystem MONET 2030

www.statistik.ch → Statistiken finden → Nachhaltige Entwicklung
→ Das MONET 2030-Indikatorensystem



**Statistik
zählt für Sie.**

www.statistik-zaehlt.ch